

Ressort: Vermischtes

Jugendherbergen müssen um staatliche Unterstützung bangen

Berlin, 19.10.2014, 16:03 Uhr

GDN - Die EU-Kommission prüft ab Montag, ob die deutschen Jugendherbergen zu unrecht staatliche Fördergelder erhalten und so den Wettbewerb verzerrt haben. Wie das "Handelsblatt" (Montagausgabe) berichtet, sind zu der nicht-öffentlichen Anhörung Vertreter der Bundesministerien für Wirtschaft und Familie geladen.

Auf Anfrage bestätigen die Ministerien eine "ergebnisoffene" Prüfung der Förderung von Jugendherbergen. Die Bundesregierung stehe dazu im engen, konstruktiven Kontakt mit der Kommission. "Inhalte dieses laufenden bilateralen Verfahrens unterliegen der Vertraulichkeit." Das Deutsche Jugendherbergswerk (DJH) pocht auf seinen Status der Gemeinnützigkeit. "Wie viele andere Träger im Bereich der Jugendhilfe erhalten wir für unsere gemeinnützige Arbeit gemäß der einschlägigen Verordnungen eine öffentliche Unterstützung", sagte DJH-Geschäftsführer Bernd Dohn dem "Handelsblatt".

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-43060/jugendherbergen-muessen-um-staatliche-unterstuetzung-bangen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com